

Kantonsgericht
Verwaltungsgericht

kantonschwyz 

Rechenschaftsberichte
2018

Inhaltsverzeichnis

Rechenschaftsbericht des Kantonsgerichts **1–26**

| | |
|------------------------------|----|
| Strafrechtspflege | 2 |
| Zivilrechtspflege | 5 |
| Schuldbetreibung und Konkurs | 7 |
| Notariate und Grundbuchämter | 11 |
| Bezirksgerichte | 13 |
| Kantonsgericht | 20 |
| Anwaltskommission | 25 |

Rechenschaftsbericht des Verwaltungsgerichts **27–36**

Rechenschaftsbericht des Kantonsgerichts

Sehr geehrte Frau Präsidentin, sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren Kantonsräte

Im Namen des Kantonsgerichts erstatten wir Ihnen gemäss § 70 Abs. 2 des Justizgesetzes Bericht über die Geschäftstätigkeit im Jahr 2018.

Die gestützt auf § 13 Abs. 2 JG eingeholten Berichte der unteren Instanzen sind auszugsweise und punktuell ergänzt bzw. zusammenfassend wiedergegeben.

Schwyz, im März 2019

Der Präsident des Kantonsgerichts
Dr. Urs Tschümperlin

Kantonales Straf- und Jugendgericht

Geschäftsübersicht

| Verfahren | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Strafgericht | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 11 | 28 | 39 | 18 | 21 |
| abgekürzte Verfahren | 4 | 19 | 23 | 17 | 6 |
| selbständige Massnahmeverfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| nachträgliche gerichtliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Einzelrichter | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 2 | 9 | 11 | 7 | 4 |
| selbständige Massnahmeverfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| nachträgliche gerichtliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Jugendgericht (inkl. Einzelrichter) | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| Total | 17 | 58 | 75 | 44 | 31 |
| Vorjahr | 24 | 62 | 86 | 69 | 17 |

Tabelle 1.01

Überblick

Es gingen total 58 neue Fälle ein (im Vorjahr 62). Erledigt wurden 44 Fälle (69). Die Zahl der Pendenzen erhöhte sich auf 31 (17). Dies lässt sich damit erklären, dass 34 der insgesamt 58 neuen Fälle erst im Zeitraum von September bis Dezember 2018 eingingen. Das Verhältnis der 44 erledigten Fälle zu den 58 Eingängen beträgt 0.76 (1.11). 34 Fälle (77 %) wurden innerhalb eines halben, 38 (86 %) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. Länger als ein Jahr dauerten 6 Verfahren. Vier davon betrafen eine Angelegenheit, bei welcher die Hauptverhandlung zweimal verschoben werden musste. Die anderen beiden Verfahren betrafen einen aufwändigen Straffall gegen einen Rechtsanwalt. Die durchschnittliche juristische Stellendotation betrug 4.30 (4.30).

Strafgericht

Die Zahl der Eingänge beim Strafgericht reduzierte sich im Berichtsjahr auf 47 Fälle (55). Erledigt wurden 35 Fälle (61), wobei insgesamt 145 Deliktseinheiten behandelt wurden, zur Hauptsache 25 StGB-Delikte (2 gegen Leib und Leben, 14 gegen das Vermögen, 5 gegen die Freiheit, 2 gegen die sexuelle Integrität, 1 Gemeingefährliches und 1 Urkundenfälschung), 7 Betäubungsmitteldelikte, 1 Strassenverkehrsdelikt und 2 Übrige. Pendent sind 27 Fälle (15). Meldepflichtige Fälle bestehen nicht; sämtliche der offenen Fälle datieren aus dem Jahr 2018. Ohne Begründung konnten 22 Fälle, wovon 17 im abgekürzten Verfahren, erledigt werden (63 %). Gegen 12 Urteile der 13 begründeten Entscheide wurde Berufung angemeldet (Rechtsmittelquote: 34 %), in 8 Fällen durch die beschuldigte Person (einmal zusammen mit der Staatsanwaltschaft), in 2 Fällen durch die Privatklägerschaft (einmal zusammen mit der Staatsanwaltschaft) und in 2 Fällen durch die Staatsanwaltschaft alleine.

Einzelrichter

Beim Einzelrichter gingen 9 Fälle ein (5). Erledigt wurden 7 Fälle (6), wovon in 6 Entscheiden insgesamt 12 Deliktseinheiten behandelt wurden, zur Hauptsache 4 StGB-Delikte (1 gegen Leib und Leben und 3 gegen das Vermögen), 2 Ausländergesetzgebungsdelikte und 1 Fall, der einzig die Prozessentschädigung betraf. Pendent bleiben 4 Fälle, die gegen Ende des Jahres 2018 eingingen.

Ohne Begründung konnten 3 Fälle erledigt werden (43 %). Gegen 2 Urteile der 4 begründeten Entscheide wurde jeweils durch die beschuldigte Person Berufung angemeldet (Rechtsmittelquote: 29 %).

Erledigungsart, Sanktionen und Tätergruppen

| | Total | Nationalität | | Geschlecht | | Altersgruppen | | |
|--------------------------------------|-----------|--------------|-----------|------------|----------|---------------|-----------|-----------|
| | | CH | Ausl. | männl. | weibl. | 18-30 | 31-40 | über 40 |
| Freiheitsstrafe | | | | | | | | |
| - über 10 Jahre | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - 5 bis 10 Jahre | 2 | 0 | 2 | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 |
| - 1 bis 5 Jahre | 15 | 7 | 8 | 13 | 2 | 6 | 4 | 5 |
| - 6 bis 12 Monate | 5 | 2 | 3 | 5 | 0 | 1 | 1 | 3 |
| Kurze Freiheitsstrafe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Geldstrafe | (*2) 11 | (1) 6 | (1) 5 | (2) 9 | 2 | (1) 4 | (1) 1 | 6 |
| Gemeinnützige Arbeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Busse | (*13) | (8) | (5) | (12) | (1) | (7) | (3) | (3) |
| Einstellung | 2 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| andere Erledigung | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| Totalfreispruch | 5 | 2 | 3 | 5 | 0 | 1 | 2 | 2 |
| Beschlüsse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Urteile und Beschlüsse total | 42 | 20 | 22 | 37 | 5 | 13 | 10 | 19 |
| davon: | | | | | | | | |
| - Verwahrung auf unbestimmte Zeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Massnahme | 2 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| - Massnahme mit Strafaufschub | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - bedingter Vollzug | 18 | 12 | 6 | 15 | 3 | 7 | 2 | 9 |
| - teilbedingter Vollzug | 6 | 1 | 5 | 5 | 1 | 4 | 0 | 2 |
| - unbedingter Vollzug | 9 | 2 | 7 | 9 | 0 | 0 | 6 | 3 |
| - obl. Landesverweisung | 10 | 0 | 10 | 9 | 1 | 6 | 2 | 2 |
| - Verzicht fak. Landesverweisung | 2 | 0 | 2 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| - Tätigkeits-, Kontakt-, Rayonverbot | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

*zusammen mit anderer Sanktion

Tabelle 1.02

Jugendgericht

Beim Jugendgericht gingen 2 neue Fälle ein (2), welche erledigt wurden (2). Dabei wurden insgesamt 6 Deliktseinheiten behandelt, zur Hauptsache 1 StGB-Delikt (gegen die Rechtspflege) und 1 Betäubungsmitteldelikt. Offene Fälle bestehen keine mehr (0).

Beide Urteile wurden begründet. Gegen 1 Urteil wurde sowohl durch die beschuldigte Person als auch die Jugendanwaltschaft Berufung angemeldet (Rechtsmittelquote: 50 %).

Kantonales Zwangsmassnahmengericht

Die Anzahl der Neueingänge blieb im Berichtsjahr stabil bei 180 Fällen (im Vorjahr 179). Erledigt wurden 173 Fälle (179). Die Pendenzenzahl beträgt 9 Fälle (2), welche allesamt auf komplexe Entsiegelungsverfahren fallen. Alle 173 Fälle wurden einzelrichterlich behandelt (179), wovon 141 Fälle auf Strafsachen (143), 12 Fälle auf das Polizeirecht (16) und 20 Fälle auf das Ausländerrecht (20) entfallen.

Von den erledigten 173 Fällen wurden 10 Fälle mit Beschwerde am Kantonsgericht, 2 Fälle mit Beschwerde am Verwaltungsgericht, 1 Fall direkt mit Beschwerde am Bundesgericht und 1 Fall mit Beschwerde am Bundesstrafgericht angefochten (Rechtsmittelquote: 8 %). Als Beschwerdeführer an das Kantonsgericht fungierte in 7 Fällen die beschuldigte Person (einmal zusammen mit der Staatsanwaltschaft) und in 3 Fällen die Staatsanwaltschaft alleine, an das Verwaltungsgericht in beiden Fällen die inhaftierte Person, an das Bundesgericht die Staatsanwaltschaft und an das Bundesstrafgericht die beschuldigte Person zusammen mit einer weiteren betroffenen Partei.

Geschäftsübersicht

| Verfahren | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--------------------------------|----------|------------|------------|------------|----------|
| Zwangsmassnahmengericht | | | | | |
| im Strafverfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| im Polizeirecht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Einzelrichter | | | | | |
| im Strafverfahren | 2 | 148 | 150 | 141 | 9 |
| im Polizeirecht | 0 | 12 | 12 | 12 | 0 |
| im Ausländerrecht | 0 | 20 | 20 | 20 | 0 |
| im Abgaberecht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 2 | 180 | 182 | 173 | 9 |
| Vorjahr | 2 | 179 | 181 | 179 | 2 |

Tabelle 1.03

Bezirksgerichte und Einzelrichter in Strafsachen siehe Seiten 13 ff.

Vermittlerämter

Bei den Vermittlerämtern aller Gemeinden gingen 900 (im Vorjahr 890) Klagen ein. Von den 920 (863) erledigten Sühneverfahren wurden 80 (81) durch einen Entscheid bzw. Urteilsvorschlag erledigt und 389 (387) Verfahren vermittelt. 403 (359), d.h. 44 % (42 %) der erledigten Verfahren, wurden an die Gerichte gewiesen. Bei den Gerichten gingen insgesamt 213 (185) Klagebewilligungen ein, mithin 53 % der im Jahre 2018 ausgestellten Klagebewilligungen (52 %). Die Geschäftsübersicht der Vermittlerämter ist in der Tabelle 2.01 auf der folgenden Seite dargestellt.

Schlichtungsbehörden im Mietwesen

Gemäss Berichterstattung des Volkswirtschaftsdepartements an den Bund im Sinne von Art. 23 Abs. 1 VMWG verzeichneten die sechs Schlichtungsbehörden im Jahre 2018 bei 90 Überträgen aus dem Vorjahr 221 Neueingänge (im Vorjahr 337) und damit total 311 Verfahren (415). Davon konnten 270 (325) erledigt werden. Per Ende 2018 waren 41 Verfahren pendent. Die Einigungsquote betrug in der ersten Jahreshälfte 63.5% (Vorjahr: 53.1 %) und in der zweiten Jahreshälfte 64.8 % (67.5 %)

Schlichtungsstelle für Diskriminierungsstreitigkeiten im Erwerbsleben

Die kantonale Schlichtungsstelle für Diskriminierungsstreitigkeiten im Erwerbsleben hatte 2018 kein Schlichtungsverfahren durchzuführen. Die Schlichtungsstelle wurde jedoch mehrmals telefonisch mit Fragen zu möglicher Lohndiskriminierung, diskriminierender Kündigung, sexueller Belästigung und Mobbing kontaktiert.

Bezirksgerichte und Einzelrichter in Zivilsachen siehe Seiten 13 ff.

Geschäftsübersicht Vermittlerämter

| Gemeinden | Alte | Neue | Total | Abschreibung | Einigung | Urteilstvorschlag | Entscheid | Andere Erledigung | Klagebewilligung an | | | | Pendent |
|---------------|------------|------------|--------------|--------------|------------|-------------------|-----------|-------------------|---------------------|-----------------|----------|------------|---------|
| | | | | | | | | | - Bezirksgericht | - Einzelrichter | - andere | | |
| Schwyz | 16 | 53 | 69 | 0 | 17 | 2 | 3 | 2 | 10 | 22 | 1 | 12 | |
| Arth | 6 | 34 | 40 | 1 | 9 | 0 | 0 | 3 | 7 | 16 | 0 | 4 | |
| Ingenbohl | 2 | 28 | 30 | 0 | 10 | 0 | 1 | 0 | 7 | 9 | 0 | 3 | |
| Muotathal | 0 | 3 | 3 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | |
| Steinen | 1 | 4 | 5 | 0 | 3 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 | |
| Sattel | 2 | 6 | 8 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 3 | 4 | 0 | 0 | |
| Rothenthurm | 1 | 18 | 19 | 0 | 9 | 0 | 2 | 1 | 2 | 5 | 0 | 0 | |
| Oberiberg | 1 | 2 | 3 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | |
| Unteriberg | 2 | 3 | 5 | 0 | 3 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | |
| Lauerz | 1 | 1 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | |
| Steinerberg | 0 | 2 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | |
| Morschach | 2 | 4 | 6 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 4 | 0 | 1 | |
| Alpthal | 1 | 5 | 6 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 3 | |
| Illgau | 0 | 2 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | |
| Riemenstalden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Gersau | 1 | 11 | 12 | 0 | 6 | 0 | 1 | 0 | 1 | 3 | 0 | 1 | |
| Lachen | 17 | 77 | 94 | 0 | 26 | 8 | 5 | 1 | 7 | 36 | 0 | 11 | |
| Altendorf | 3 | 53 | 56 | 0 | 21 | 0 | 1 | 0 | 8 | 18 | 0 | 8 | |
| Galgenen | 1 | 37 | 38 | 3 | 10 | 3 | 1 | 9 | 2 | 7 | 0 | 3 | |
| Vorderthal | 0 | 4 | 4 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 | 0 | 0 | |
| Innerthal | 0 | 2 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | |
| Schübelbach | 1 | 43 | 44 | 0 | 19 | 1 | 3 | 3 | 6 | 6 | 0 | 6 | |
| Tuggen | 0 | 15 | 15 | 0 | 4 | 0 | 1 | 0 | 6 | 3 | 0 | 1 | |
| Wangen | 3 | 17 | 20 | 0 | 10 | 1 | 2 | 0 | 3 | 1 | 0 | 3 | |
| Reichenburg | 2 | 20 | 22 | 0 | 20 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | |
| Einsiedeln | 11 | 41 | 52 | 1 | 20 | 0 | 0 | 0 | 3 | 8 | 0 | 20 | |
| Küssnacht | 18 | 74 | 92 | 1 | 36 | 2 | 4 | 7 | 9 | 24 | 0 | 9 | |
| Wollerau | 11 | 83 | 94 | 2 | 51 | 8 | 5 | 0 | 8 | 10 | 0 | 10 | |
| Freienbach | 57 | 201 | 258 | 1 | 79 | 9 | 14 | 10 | 43 | 56 | 0 | 46 | |
| Feusisberg | 16 | 57 | 73 | 1 | 26 | 1 | 1 | 2 | 11 | 18 | 0 | 13 | |
| Total | 176 | 900 | 1'076 | 10 | 389 | 35 | 45 | 38 | 148 | 254 | 1 | 156 | |

Tabelle 2.01

Schuldbetreibung und Konkurs

Betreibungs- und Konkursämter

Die *Betreibungsämter* haben insgesamt 34'449 (im Vorjahr 33'350) Zahlungsbefehle ausgestellt. Es wurden 13'970 (15'224) Pfändungen vollzogen, 1'377 (1'219) Konkursandrohungen erlassen, 373 (382) Aufschubbewilligungen gewährt und 48 (49) Steigerungen abgehalten. Arresturkunden wurden 62 (32) und Retentionsurkunden 16 (6) ausgestellt. Es wurden zudem 52 (68) Eigentumsvorbehalte eingetragen. Über die Ämter sind 42.772 Mio. Franken (44.063) getilgt worden. Andererseits mussten 10'293 (10'061) Pfandausfall- und Verlustscheine über total 52.574 Mio. Franken (47.410) ausgestellt werden. Viehverschreibungen: 0 (0). Es wird auf die Tabelle 3.03 auf der nachfolgenden Seite verwiesen.

Das für Betreibungen gegen öffentlich-rechtliche Körperschaften zuständige kantonale Sicherheitsdepartement hat 3 (3) Zahlungsbefehle ausgestellt. Fortsetzungsbegehren oder andere Betreibungshandlungen erfolgten keine.

Bei den *Konkursämtern* sind im Berichtsjahr 248 (Vorjahr 257) Konkurse neu eingegangen. 252 (268) Konkurse wurden erledigt; die Verluste betragen insgesamt 44.973 Mio. Franken (19.274). Anzahl der neu eingegangenen und erledigten Konkurse je Konkurskreis sowie Verfahrensdauer der erledigten Konkurse ergeben sich aus den beiden nachfolgenden Tabellen.

Geschäftsübersicht nach Konkurskreisen

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent | Verluste in 1'000 Fr. |
|--------------|------------|------------|------------|------------|------------|--------------------------|
| Schwyz | 8 | 33 | 41 | 25 | 16 | 169 |
| Goldau | 5 | 9 | 14 | 13 | 1 | 217 |
| Gersau | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| March | 38 | 82 | 120 | 65 | 55 | 474 |
| Einsiedeln | 4 | 19 | 23 | 21 | 2 | 2'582 |
| Küssnacht | 17 | 12 | 29 | 13 | 16 | 327 |
| Höfe | 98 | 93 | 191 | 115 | 76 | 41'204 |
| Total | 171 | 248 | 419 | 252 | 167 | 44'973 |

Tabelle 3.01

Verfahrensdauer

| Anzahl Monate | 0-3 | 4-6 | 7-12 | 13-24 | >24 | Total |
|---------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|
| Schwyz | 15 | 3 | 6 | 0 | 1 | 25 |
| Goldau | 6 | 6 | 0 | 1 | 0 | 13 |
| Gersau | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| March | 55 | 1 | 4 | 3 | 2 | 65 |
| Einsiedeln | 9 | 9 | 1 | 1 | 1 | 21 |
| Küssnacht | 3 | 2 | 1 | 6 | 1 | 13 |
| Höfe | 66 | 10 | 7 | 8 | 24 | 115 |
| Total | 154 | 31 | 19 | 19 | 29 | 252 |

Tabelle 3.02

Schuldbetreibung und Konkurs

Geschäftsübersicht Betreibungsämter

| Betriebskreise | Zahlungsbefehle | Pfändungen | Verwertungsbegehren | Konkursandrohungen | Verlustscheine | Verluste in 1'000 Fr. | Arreste | Eingebrachte Beträge in 1'000 Fr. | Eigentumsvorbehalte |
|----------------------|-----------------|---------------|---------------------|--------------------|----------------|--------------------------|-----------|--------------------------------------|---------------------|
| Schwyz | 2'799 | 1'246 | 47 | 97 | 830 | 2'183 | 17 | 2'089 | 3 |
| Arth | 2'465 | 1'086 | 68 | 58 | 743 | 2'715 | 0 | 3'634 | 5 |
| Ingenbohl | 1'817 | 1'142 | 34 | 57 | 637 | 2'501 | 6 | 1'740 | 1 |
| Muotathal | 266 | 78 | 20 | 15 | 67 | 173 | 1 | 193 | 4 |
| Steinen | 409 | 113 | 16 | 13 | 31 | 142 | 1 | 346 | 0 |
| Sattel | 232 | 96 | 1 | 1 | 35 | 549 | 0 | 207 | 2 |
| Rothenthurm | 509 | 222 | 25 | 21 | 127 | 359 | 0 | 328 | 2 |
| Oberiberg | 205 | 79 | 30 | 4 | 22 | 160 | 0 | 272 | 0 |
| Unteriberg | 540 | 254 | 11 | 31 | 172 | 793 | 0 | 390 | 0 |
| Lauerz | 140 | 47 | 0 | 0 | 30 | 168 | 2 | 254 | 0 |
| Steinerberg | 66 | 2 | 0 | 0 | 2 | 2 | 0 | 65 | 0 |
| Morschach | 209 | 125 | 0 | 5 | 115 | 623 | 0 | 283 | 2 |
| Alpthal | 147 | 69 | 0 | 3 | 66 | 1'928 | 0 | 95 | 0 |
| Illgau | 59 | 14 | 0 | 0 | 3 | 6 | 0 | 37 | 0 |
| Riemenstalden | 16 | 15 | 0 | 0 | 2 | 23 | 0 | 17 | 0 |
| Gersau | 523 | 246 | 3 | 2 | 117 | 701 | 3 | 1'233 | 0 |
| Altendorf und Lachen | 4'112 | 1'589 | 255 | 192 | 1'049 | 6'535 | 5 | 5'225 | 4 |
| Galgenen | 1'397 | 437 | 18 | 40 | 500 | 4'150 | 0 | 1'030 | 1 |
| Vorderthal | 301 | 94 | 5 | 1 | 119 | 215 | 0 | 294 | 0 |
| Innerthal | 23 | 7 | 1 | 0 | 2 | 5 | 0 | 28 | 0 |
| Schübelbach | 2'667 | 1'639 | 43 | 127 | 1'476 | 4'772 | 0 | 2'016 | 5 |
| Tuggen | 661 | 199 | 7 | 16 | 253 | 1'047 | 0 | 745 | 1 |
| Wangen | 1'496 | 402 | 34 | 51 | 417 | 1'659 | 4 | 1'389 | 0 |
| Reichenburg | 1'070 | 569 | 11 | 92 | 468 | 1'529 | 1 | 951 | 0 |
| Einsiedeln | 2'665 | 1'245 | 29 | 45 | 864 | 9'959 | 0 | 2'760 | 7 |
| Küssnacht | 2'465 | 905 | 57 | 124 | 663 | 2'316 | 3 | 3'206 | 3 |
| Höfe | 7'190 | 2'050 | 203 | 382 | 1'483 | 7'361 | 19 | 13'945 | 12 |
| Total | 34'449 | 13'970 | 918 | 1'377 | 10'293 | 52'574 | 62 | 42'772 | 52 |

Tabelle 3.03

Die Betreibungsämter werden wie folgt je durch eine Amtsstelle geführt, womit de facto noch 11 Ämter bestehen: Schwyz, Sattel, Steinen, Rothenthurm (*in Schwyz*); Arth, Lauerz und Steinerberg (*in Goldau*); Ingenbohl, Morschach, Riemenstalden und Gersau (*in Ingenbohl-Brunnen*); Muotathal und Illgau (*in Muotathal*); Oberiberg und Unteriberg (*in Unteriberg*); Betriebskreis Altendorf und Lachen (*in Lachen*); Schübelbach und Reichenburg (*in Schübelbach*); Galgenen, Vorderthal, Innerthal, Tuggen und Wangen (*in Wangen*); Einsiedeln und Alpthal (*in Einsiedeln*); Küssnacht (*in Küssnacht*); Höfe (*in Wollerau*).

Betreibungs- und Konkursinspektorat

Allgemeines

Im Berichtsjahr 2018 sind die elf Betreibungsämter und die sechs Konkursämter wiederum einer ordentlichen Amtsvisitation unterzogen worden. Aufgrund von Meldungen von Schuldner und Gläubigern ergaben sich keine Rückschlüsse auf generelle Ungereimtheiten bei der Geschäftsabwicklung. Das Quantitativ der im Kanton Schwyz eingeleiteten Betreibungen blieb im Berichtsjahr weitgehend unverändert.

Inspektionen Betreibungsämter

Die Gebühren für jegliche Betreibungshandlungen haben sich nach dem Gebührentarif zu richten, welchen der Bundesrat gestützt auf Art. 16 Abs. 1 SchKG festgesetzt hat. Dabei beruht der Gebührentarif auf sozialen Überlegungen (BGE 108 III 69), weshalb es nicht opportun wäre, wenn die Betreibungsämter die Erzielung von möglichst hohen Gewinnen anstrebten. In diesem Zusammenhang wurde im Vorjahr aufgedeckt, dass die durch die kantonalen Betreibungsämter pro Betreibung durchschnittlich generierten Gebühreneinnahmen bei einem Amt um ca. 50 % überschritten worden sind. Nach Einleitung eines Verfahrens durch die untere Aufsichtsbehörde hat das Betreibungsamt zwischenzeitlich die Gebührenerhebungspraxis hinsichtlich verschiedener Positionen angepasst.

Inspektionen Konkursämter

Die Amtsführung bei den Konkursämtern aller Bezirke gab zu keinerlei Beanstandungen Anlass. Die vorgenommenen Stichproben bestätigten die formell und materiell korrekte Abwicklung der Konkursverfahren sowie die Kostenverrechnung im Rahmen der Gebührenverordnung. Verschiedene ältere Konkursverfahren konnten im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Soweit mehrjährige Konkurse noch pendent sind, sind dafür verzögernde Rechtsverfahren ursächlich. Bei allen mehrjährigen Konkursen liegen ausserdem Sachstandsberichte vor und wurden die notwendigen Verfahrensverlängerungsbewilligungen bei den Aufsichtsbehörden eingeholt.

Strafverfahren/Konkursreiterei

Entsprechend der ihnen nach § 110 JG obliegenden Anzeigepflicht verzeigen die Betreibungsbeamten diejenigen Schuldner, die ihre Pfändungsobliegenheiten nicht erfüllen. In der Praxis betrifft dies vor allem die Verheimlichung oder Beiseiteschaffung von Vermögens- oder Einkommensbestandteilen bei der Pfändung oder die Missachtung der für die Festlegung der Pfändungsquote elementaren monatlichen Abrechnungspflicht von Selbstständigerwerbenden. Vom Phänomen der Konkursreiterei bzw. des Firmenbestattungstourismus wird auch der Kanton Schwyz nicht verschont. Anlässlich einer Informationsveranstaltung vom 23. April 2018 hat die Leitung der Ermittlungsabteilung Wirtschaftskriminalität der Kantonspolizei Zürich über die tatbestandsmässigen Handlungen, deren Erkennbarkeit in Betreibungs- und Konkursverfahren, die Präventionsmassnahmen sowie die Art und Weise der zu erstattenden Strafanzeigen (Misswirtschaft) orientiert. Die kantonale Staatsanwaltschaft hat zudem zuhanden der Konkursämter einen Leitfadens zum Vorgehen bei Firmenbestattungen redigiert.

EDV/eSchKG

Das Konkursamt Höfe hat als erstes Amt die Umstellung auf das Bearbeitungsprogramm eXpert der Firma BK-Solution vollzogen. Die Anschaffung des neuen Ersatzprogramms mit Übernahme

der bisherigen Daten steht bei weiteren Konkursämtern bevor. Das Projekt eSchKG gehört zum Alltag der Betreibungsämter. Der eSchKG-Verbund besteht derzeit gesamthaft aus den ca. 410 schweizerischen Betreibungsämtern und 230 aktiven Gläubigern. Im Berichtsjahr sind ca. 60 % der Betreibungsbegehren und gegen 50 % der Fortsetzungsbegehren über die eSchKG-Schnittstelle angeliefert worden.

Gesetzesänderungen

Der den Schutz vor ungerechtfertigten Betreibungen bezweckende revidierte Artikel 8a Abs. 3 Bst. d SchKG ist per 1. Januar 2019 in Kraft gesetzt worden. Neu kann ein Schuldner vom Betreibungsamt verlangen, dass die Betreibung Dritten nicht mehr bekannt gegeben wird, wenn der Gläubiger das mit dem Zahlungsbefehl eingeleitete Verfahren nicht innert drei Monaten mit einem Rechtsöffnungsgesuch oder mit einer Klage weitergezogen hat. Wenn der Gläubiger den Beweis für die Fortsetzung der Betreibung innert 20 Tagen nicht erbringt, erscheint die Betreibung nicht mehr im Betreibungsregisterauszug. Für die Bearbeitung hat der gesuchstellende Schuldner gemäss Art. 12b der Gebührenverordnung (GebV SchKG) eine Pauschalgebühr von Fr. 40.00 zu entrichten.

Weiterbildung

Erneut hat ein Mitarbeiter eines kantonalen Betreibungsamtes die Berufsprüfung bestanden und den eidgenössischen Fachausweis in der Fachrichtung Betreibung erworben. Auf den elf Betreibungsämtern des Kantons Schwyz sind aktuell 14 Inhaber des eidgenössischen oder des gleichwertigen Zürcher Fachausweises als Amtsleiter oder Stellvertreter tätig.

Amtsnachfolge/Domizilverlegung

Davide von Kaenel hat die Leitung des Betreibungsamts Arth per 15. Dezember 2018 abgegeben. Nicolas Reifler, Inhaber des eidgenössischen Fachausweises, wird am 15. Februar 2019 die Amtsnachfolge antreten. Das Domizil des Konkursamts Schwyz ist im Berichtsjahr von der Bahnhofstrasse 3 an die Strehlgasse 11, Schwyz, verlegt worden.

Notariate und Grundbuchämter

Notariate und Grundbuchämter

Im Jahr 2018 wurden 2'691 (Vorjahr 2'762) Handänderungen vollzogen, 1'916 (1'988) Pfänder bestellt bzw. erhöht und 1'031 (1'270) Titel gelöscht (Anzahl und Beträge vgl. Übersicht Tabelle 4.01).

Geschäftsübersicht Notariate und Grundbuchämter

| | Kreise | Handänderungen | | Pfandbestellungen | | Titellöschungen | |
|----------|------------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|-----------------|----------------|
| | | Anzahl | in 1'000 Fr. | Anzahl | in 1'000 Fr. | Anzahl | in 1'000 Fr. |
| 1 | Kreis Schwyz | 690 | 349'752 | 332 | 255'130 | 454 | 108'157 |
| 2 | Kreis Goldau | 296 | 228'698 | 251 | 135'759 | 39 | 12'687 |
| 3 | Kreis Gersau | 67 | 43'343 | 47 | 35'275 | 29 | 5'701 |
| 4 | Kreis Küssnacht | 182 | 174'641 | 158 | 167'480 | 126 | 32'319 |
| 5 | Kreis Einsiedeln | 349 | 272'590 | 253 | 170'385 | 114 | 75'667 |
| 6 | Kreis Höfe | 382 | 681'992 | 363 | 343'519 | 79 | 115'711 |
| 7 | Kreis March | 725 | 522'973 | 512 | 379'487 | 190 | 38'831 |
| | Total | 2'691 | 2'273'989 | 1'916 | 1'487'035 | 1'031 | 389'073 |

Tabelle 4.01

Grundbuchinspektorat

Grundbuchbereinigung / Inkraftsetzung des eidgenössischen Grundbuches

Stand der Grundbuchbereinigung per 31. Dezember 2018 in den einzelnen Notariatskreisen:

| Notariatskreis | Anzahl Liegenschaften | Davon bereinigt | Bereinigt in % |
|----------------|-----------------------|-----------------|----------------|
| Einsiedeln | 5'654 | 5'654 | 100 % |
| Gersau | 1'067 | 1'067 | 100 % |
| Goldau | 7'658 | 7'658 | 100 % |
| Höfe | 7'322 | 4'287 | 59 % |
| Küssnacht | 3'679 | 3'679 | 100 % |
| March | 12'990 | 6'523 | 50 % |
| Schwyz | 12'459 | 10'031 | 81 % |
| Total | 50'829 | 38'899 | 77 % |

*Nur Liegenschaften gemäss Art. 655 Abs. 2 Ziffer 1 ZGB.

Tabelle 4.02

In den Notariaten March und Höfe sind Schritte zur Beschleunigung der Grundbuchbereinigung eingeleitet und teilweise schon umgesetzt worden.

Notariate und Grundbuchämter

Der Stand der Einführung des informatisierten Grundbuchs im Kanton Schwyz stellt sich per 31. Dezember 2018 wie folgt dar:

| Notariatskreis | Anzahl Grundstücke* | Im IK-Grundbuch | in % |
|----------------|---------------------|-----------------|-------------|
| Einsiedeln | 9'027 | 9'027 | 100 % |
| Gersau | 2'066 | 2'066 | 100 % |
| Goldau | 12'939 | 12'939 | 100 % |
| Höfe | 19'791 | 19'791 | 100 % |
| Küssnacht | 8'002 | 8'002 | 100 % |
| March | 28'223 | 16'531 | 58 % |
| Schwyz | 23'175 | 23'175 | 100 % |
| Total | 103'223 | 91'531 | 89 % |

*Alle Grundstücke gemäss Art. 655 Abs. 2 Ziffer 1-4 ZGB

Tabelle 4.03

Um die Einführung des Informatik-Grundbuches zu beschleunigen, hat das Notariat March 2018 neue Stellen (200%-Pensum) geschaffen.

Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (Lex Koller)

Als beschwerdeberechtigte Instanz im Sinne von Art. 15 BewG prüfte das Grundbuchinspektorat im Berichtsjahr 25 Entscheide des Volkswirtschaftsdepartements.

Aufsicht über die Datenplattform Terravis

Im Berichtsjahr sind bezüglich des Auskunftsportals keine Auffälligkeiten festzustellen. Die Notariate haben gegenüber dem Grundbuchinspektorat keine Beschwerde bezüglich der Datenplattform Terravis angebracht.

Diverses

Das Grundbuchinspektorat gab darüber hinaus gegenüber Amtsstellen und Privaten diverse rechtliche Beurteilungen ab. Der Grundbuchinspektor war zudem als Mitglied der Notaren-Prüfungskommission tätig und nahm an Fachtagungen teil. Wie jedes Jahr amtierte das Inspektorat ferner als Kontaktperson zu den Bundesstellen und zu kantonalen Stellen.

Bezirksgerichte

Neueingängen von insgesamt 5'527 (im Vorjahr 5'304) stehen 5'436 (5'342) Erledigungen gegenüber, was eine Zunahme der Pendenzen (verteilt auf alle Gerichte) auf 1'003 (912) Fälle bewirkte.

Die Weiterzüge von bezirksgerichtlichen Entscheiden verringerten sich auf 264 (304) Verfahren bei einer Quote von 4.9 % (5.7 %, vgl. Tabelle 6.04 unter Kantonsgericht).

Deliktsarten: Die 168 Erledigungen der Bezirksgerichte in Strafsachen (wovon 50 Übertretungen) betrafen 76 StGB-Delikte (31 gegen Leib und Leben, 12 gegen das Vermögen, 6 gegen die Ehre und den Geheim- und Privatbereich, 17 gegen die Freiheit, 1 gegen die sexuelle Integrität, 1 gegen die Familie, 4 gegen die öffentliche Gewalt, und 4 übrige), 5 Betäubungsmitteldelikte, 59 Strassenverkehrsdelikte, 3 Delikte gegen die Ausländergesetzgebung sowie 25 übrige. Diese Angaben beziehen sich auf die Hauptdelikte. Insgesamt haben die Bezirke 337 (339) Delikte beurteilt (wovon 106 Übertretungen).

Dotierung juristisches Personal (ohne a.o. Pensa): Schwyz 6.5, Gersau 0.45, March 5.5, Einsiedeln 2.0, Küssnacht 2.7, Höfe 6.5.

Geschäftsübersichten der einzelnen Bezirksgerichte und der Einzelrichter sind den Tabellen auf den nachfolgenden Seiten zu entnehmen.

Bezirksgerichte

Bezirksgericht Schwyz

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 19 | 12 | 31 | 17 | 14 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 42 | 102 | 144 | 97 | 47 |
| vereinfachte Verfahren | 21 | 50 | 71 | 50 | 21 |
| summarische Verfahren | 143 | 1'158 | 1'301 | 1'132 | 169 |
| - davon Erbsachen | 55 | 518 | 573 | 499 | 74 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkurseröffnungen usw.) | 49 | 426 | 475 | 431 | 44 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 1 | 10 | 11 | 5 | 6 |
| abgekürzte Verfahren | 1 | 2 | 3 | 3 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 21 | 43 | 64 | 44 | 20 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 5 | 19 | 24 | 20 | 4 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 3 | 3 | 3 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 5 | 5 | 5 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 1 | 5 | 6 | 5 | 1 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 6 | 85 | 91 | 82 | 9 |
| Total | 260 | 1'494 | 1'754 | 1'463 | 291 |
| Vorjahr | 303 | 1'577 | 1'880 | 1'620 | 260 |

Tabelle 5.01

1'084 Fälle wurden durch Sachentscheid, 191 durch Parteierklärung und 188 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 1'463 Fälle zu den 1'494 Eingängen beträgt 0.98 (im Vorjahr 1.03). 92 % (1'343) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 97 % (1'421) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. 3 (im Vorjahr 5) der pendenten Fälle sind meldepflichtig (Eingang vor 2017).

Bezirksgerichte

Bezirksgericht Gersau

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 6 | 2 | 8 | 3 | 5 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 2 | 4 | 6 | 3 | 3 |
| vereinfachte Verfahren | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| summarische Verfahren | 7 | 97 | 104 | 94 | 10 |
| - davon Erbsachen | 2 | 56 | 58 | 57 | 1 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkurseröffnungen usw.) | 4 | 41 | 45 | 36 | 9 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 0 | 3 | 3 | 2 | 1 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 15 | 107 | 122 | 102 | 20 |
| Vorjahr | 21 | 79 | 100 | 85 | 15 |

Tabelle 5.02

100 Fälle wurden durch Sachentscheid und 2 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 102 Fälle zu den 107 Eingängen beträgt 0.95 (im Vorjahr 1.08). 97 % (99) der Fälle wurden innerhalb eines halben Jahres erledigt. Keiner (im Vorjahr 1) der pendenten Fälle ist meldepflichtig (Eingang vor 2017).

Bezirksgerichte

Bezirksgericht March

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 23 | 22 | 45 | 19 | 26 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 51 | 99 | 150 | 99 | 51 |
| vereinfachte Verfahren | 34 | 75 | 109 | 60 | 49 |
| summarische Verfahren | 115 | 1'121 | 1'236 | 1'109 | 127 |
| - davon Erbsachen | 44 | 414 | 458 | 414 | 44 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkurseröffnungen usw.) | 40 | 567 | 607 | 570 | 37 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 1 | 12 | 13 | 10 | 3 |
| abgekürzte Verfahren | 2 | 4 | 6 | 4 | 2 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 16 | 26 | 42 | 32 | 10 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 3 | 37 | 40 | 35 | 5 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 0 | 11 | 11 | 11 | 0 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 0 | 57 | 57 | 56 | 1 |
| Total | 246 | 1'468 | 1'714 | 1'438 | 276 |
| Vorjahr | 259 | 1'314 | 1'573 | 1'327 | 246 |

Tabelle 5.03

1'038 Fälle wurden durch Sachentscheid, 222 durch Parteierklärung und 178 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 1'438 Fälle zu den 1'468 Eingängen beträgt 0.98 (im Vorjahr 1.01). 92 % (1'320) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 97 % (1'388) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. 8 (im Vorjahr 9) der pendenten Fälle sind meldepflichtig (Eingang vor 2017).

Bezirksgerichte

Bezirksgericht Einsiedeln

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 5 | 2 | 7 | 2 | 5 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 8 | 25 | 33 | 22 | 11 |
| vereinfachte Verfahren | 2 | 20 | 22 | 17 | 5 |
| summarische Verfahren | 28 | 421 | 449 | 423 | 26 |
| - davon Erbsachen | 9 | 194 | 203 | 196 | 7 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkurseröffnungen usw.) | 6 | 100 | 106 | 100 | 6 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 7 | 5 | 12 | 9 | 3 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 4 | 8 | 12 | 12 | 0 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 0 | 3 | 3 | 2 | 1 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 0 | 10 | 10 | 10 | 0 |
| Total | 54 | 501 | 555 | 504 | 51 |
| Vorjahr | 40 | 419 | 459 | 405 | 54 |

Tabelle 5.04

417 Fälle wurden durch Sachentscheid, 55 durch Parteierklärung und 32 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 504 Fälle zu den 501 Eingängen beträgt 1.01 (im Vorjahr 0.97). 95 % (478) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 97 % (491) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. 6 (im Vorjahr 2) der pendenten Fälle sind meldepflichtig (Eingang vor 2017).

Bezirksgerichte

Bezirksgericht Küsnacht

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 11 | 5 | 16 | 7 | 9 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 11 | 32 | 43 | 29 | 14 |
| vereinfachte Verfahren | 8 | 17 | 25 | 12 | 13 |
| summarische Verfahren | 34 | 330 | 364 | 314 | 50 |
| - davon Erbsachen | 18 | 182 | 200 | 171 | 29 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkurseröffnungen usw.) | 6 | 118 | 124 | 111 | 13 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 1 | 2 | 3 | 0 | 3 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 3 | 13 | 16 | 8 | 8 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 0 | 4 | 4 | 3 | 1 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 0 | 15 | 15 | 14 | 1 |
| Total | 68 | 424 | 492 | 393 | 99 |
| Vorjahr | 88 | 381 | 469 | 401 | 68 |

Tabelle 5.05

111 Fälle wurden durch Sachentscheid, 53 durch Parteierklärung und 229 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 393 Fälle zu den 424 Eingängen beträgt 0.93 (im Vorjahr 1.05). 92 % (362) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 97 % (382) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. 7 (im Vorjahr 7) der pendenten Fälle sind meldepflichtig (Eingang vor 2017).

Bezirksgerichte

Bezirksgericht Höfe

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| 1 Gericht Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 50 | 43 | 93 | 36 | 57 |
| 2 Einzelrichter Zivilsachen und SchKG | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 57 | 96 | 153 | 97 | 56 |
| vereinfachte Verfahren | 34 | 75 | 109 | 65 | 44 |
| summarische Verfahren | 108 | 1'034 | 1'142 | 1'039 | 103 |
| - davon Erbsachen | 9 | 302 | 311 | 304 | 7 |
| - davon SchKG-Sachen (Rechts- und Konkursöffnungen usw.) | 50 | 579 | 629 | 581 | 48 |
| 3 Gericht Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 5 | 5 | 10 | 9 | 1 |
| abgekürzte Verfahren | 1 | 1 | 2 | 2 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Einzelrichter Strafsachen | | | | | |
| ordentliche Verfahren | 8 | 21 | 29 | 26 | 3 |
| abgekürzte Verfahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| selbständige Massnahmen, nachträgliche Entscheide | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Aufsicht Bezirksgerichtspräsident | | | | | |
| SchKG-Beschwerden | 2 | 14 | 16 | 14 | 2 |
| andere SchKG-Aufsichtssachen | 0 | 117 | 117 | 117 | 0 |
| andere Aufsichtssachen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Justizverwaltung und andere Verfahren | | | | | |
| Justizverwaltung | 0 | 5 | 5 | 5 | 0 |
| andere Verfahren (inkl. Rogatorien und Depots) | 4 | 122 | 126 | 126 | 0 |
| Total | 269 | 1'533 | 1'802 | 1'536 | 266 |
| Vorjahr | 239 | 1'534 | 1'773 | 1'504 | 269 |

Tabelle 5.06

1'307 Fälle wurden durch Sachentscheid, 114 durch Parteierklärung und 115 auf andere Weise erledigt. Das Verhältnis der erledigten 1'536 Fälle zu den 1'533 Eingängen beträgt 1.00 (im Vorjahr 0.98). 92 % (1'418) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 96 % (1'479) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt. 16 (im Vorjahr 17) der pendenten Fälle sind meldepflichtig (Eingang vor 2017).

1. Geschäftsgang

Die *Geschäftseingänge* am Kantonsgericht sind im Vergleich zum Vorjahr (482) auf 429 gesunken. Die Kammern hielten an insgesamt 33 (im Vorjahr 27) Tagen Sitzungen ab (davon 15 ganze und 18 halbe Tage). Im Übrigen wurden die Geschäfte im Zirkularverfahren oder präsidial (im Nichteintretens- oder Abschreibungsfall) entschieden. Erledigt wurden 442 (433) Fälle. Die Pendenzen verringerten sich auf 163 (176). Das Verhältnis der Ende Jahr pendenten Verfahren zu den Erledigungen (sog. ungewichteter Arbeitsvorrat) ohne Rechtshilfefälle beträgt rund 37 % (d.h. rund viereinhalb Monate), dasjenige der erledigten Fälle (442) zu den Eingängen (429) 1.03 (im Vorjahr 0.9). 304 (69 %) der Fälle wurden innerhalb eines halben, 404 (91 %) innerhalb eines ganzen Jahres erledigt.

Das Kantonsgericht hatte Ende des Berichtsjahres ein *meldepflichtiges* Verfahren (Eingang vor 2017) zu verzeichnen (Vorjahr 0). Die durchschnittliche juristische Stellendotation betrug 9.4. Der *Geschäftsgang* des Kantonsgerichts und seiner Kammern im Einzelnen einschliesslich Justizverwaltung kann nachfolgenden Abschnitten und Tabellen entnommen werden. Die Entscheide des Kantonsgerichts können in anonymisierter Form auf der Homepage www.kgsz.ch eingesehen werden. Ausgewählte Entscheide werden in der Entscheidungssammlung EGV-SZ publiziert.

Geschäftsübersicht

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|-------------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Gesamtgericht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1. Zivilkammer | 39 | 43 | 82 | 52 | 30 |
| 2. Zivilkammer | 55 | 96 | 151 | 98 | 53 |
| Strafkammer | 37 | 54 | 91 | 70 | 21 |
| Beschwerdekammer | 40 | 202 | 242 | 188 | 54 |
| Präsidium | 1 | 15 | 16 | 15 | 1 |
| Gerichtspräsident | 4 | 19 | 23 | 19 | 4 |
| Total | 176 | 429 | 605 | 442 | 163 |
| Vorjahr | 127 | 482 | 609 | 433 | 176 |
| Rechtshilfe | 0 | 112 | 112 | 112 | 0 |

Tabelle 6.01

Kantonsgericht

Verfahrensdauer

| Monate | 0-3 | 4-6 | 7-12 | 13-24 | >24 | Total |
|-------------------|------------|-----------|------------|-----------|----------|------------|
| Gesamtgericht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1. Zivilkammer | 7 | 7 | 19 | 17 | 2 | 52 |
| 2. Zivilkammer | 31 | 21 | 45 | 1 | 0 | 98 |
| Strafkammer | 28 | 6 | 21 | 14 | 1 | 70 |
| Beschwerdekammer | 118 | 58 | 10 | 2 | 0 | 188 |
| Präsidium | 13 | 0 | 2 | 0 | 0 | 15 |
| Gerichtspräsident | 12 | 3 | 3 | 1 | 0 | 19 |
| Total | 209 | 95 | 100 | 35 | 3 | 442 |

Tabelle 6.02

Erledigungsarten

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Gutheissung | 96 |
| Teilgutheissung | 56 |
| Abweisung | 95 |
| Nichteintreten | 102 |
| Rechtsmittelrückzug | 54 |
| Vergleich, Klagerückzug, -anerkennung | 1 |
| Gegenstandslosigkeit | 19 |
| andere Erledigung | 19 |
| Total | 442 |

Tabelle 6.03

Herkunft nach Vorinstanzen mit zweitinstanzlichen Erledigungen

| | Erledigungen Vorinstanzen | Weiterzüge | Quote % | Vorjahr % | Erledigungen durch KG |
|------------------------------|------------------------------|------------|------------|--------------|--------------------------|
| Bezirksgericht Schwyz | 1'463 | 71 | 4.9 | 4.9 | 58 |
| Bezirksgericht Gersau | 102 | 11 | 10.8 | 9.4 | 4 |
| Bezirksgericht March | 1'438 | 65 | 4.5 | 7.5 | 73 |
| Bezirksgericht Einsiedeln | 504 | 30 | 6.0 | 7.9 | 31 |
| Bezirksgericht Küsnacht | 393 | 9 | 2.3 | 3.5 | 14 |
| Bezirksgericht Höfe | 1'536 | 78 | 5.1 | 4.7 | 65 |
| Straf- und Jugendgericht | 44 | 13 | 29.6 | 39.1 | 26 |
| Zwangsmassnahmengericht | 141 | 11 | 7.8 | 3.5 | 11 |
| andere oder keine Vorinstanz | | 141 | | | 160 |
| Total | 5'621 | 429 | 5.1 | 6.0 | 442 |

Tabelle 6.04

Die Weiterzüge nach Vorinstanzen geben Hinweise auf die Herkunft der zweitinstanzlichen Verfahren (exkl. kantonsgerichtliche Rechtshilfe), die Quote das Verhältnis der Weiterzüge an das Kantonsgericht zur Gesamtzahl der Erledigungen der jeweiligen Vorinstanz. Unter andere Vorinstanz fallen auch strafrechtliche Beschwerden gegen Verfügungen und Verfahrenshandlungen der Staatsanwaltschaften (Weiterzüge: 94, Erledigungen: 92).

Gesamtgericht (GGE)

(Konstituierung, Wahlen und zugewiesene Prozesse)

Das Gesamtgericht erledigte kein Verfahren (im Vorjahr 1).

1. Zivilkammer (ZK1)

(Berufungen, Revisionen und Direktprozesse in Zivilsachen)

Die 1. Zivilkammer erledigte 52 Verfahren (im Vorjahr 42) in folgenden Rechtsgebieten: Arbeitsrecht 4, Mietrecht 9, übriges Vertragsrecht 12, Haftpflichtrecht 1, Gesellschaftsrecht 3, Eherecht 7, Kindsrecht 2, Erbrecht 2, Sachenrecht 5, Immaterialgüterrecht 1, übriges Zivilrecht 2 und diverse 4.

2. Zivilkammer (ZK2)

(Berufungen gegen Entscheide des summarischen Verfahrens, Beschwerden in Zivil- und Schiedssachen, Revisionen, Notariats- und Grundbuchwesen sowie Justizverwaltung in Zivilsachen)

Die 2. Zivilkammer erledigte 98 Verfahren (im Vorjahr 80) in folgenden Rechtsgebieten: Mietrecht 5, übriges Vertragsrecht 4, Gesellschaftsrecht 5, Eherecht 1, Eheschutzmassnahmen 7, vorsorgliche Massnahmen Scheidung 6, Kindesrecht 2, Erbrecht 7, Sachenrecht 3, übriges Zivilrecht 1, vorsorgliche Massnahmen allgemein 2, unentgeltliche Rechtspflege 3, Kosten- und Entschädigungsfolgen 9, zivilprozessuale Fragen 5, Rechtsschutz in klaren Fällen 2, Beweissicherung 1, Vollstreckung 4, Justizverwaltung 29 (darunter fallen 26 Fälle betreffend eines Perimeterplanes für ein Gebiet mit dauernden Bodenverschiebungen nach Art. 660a ZGB), Ausstand 1 und diverse 1.

Strafkammer (STK)

(Berufungen und Revisionen in Strafsachen)

Die Strafkammer erledigte 70 Verfahren (im Vorjahr 66). Sie betrafen folgende Rechtsgebiete (nur Hauptdelikte bei insgesamt 126 behandelten Delikten): Strafgesetzbuch 52 (18 gegen Leib und Leben, 10 gegen das Vermögen, 2 gegen die Ehre, 13 gegen die Freiheit, 2 gegen die sexuelle Integrität, 4 gegen die Familie, 1 gemeingefährliches, 1 gegen die Rechtspflege, 1 gegen die Amts- und Berufspflicht), Strassenverkehrsrecht 14, Betäubungsmittelgesetz 1, und übriges Strafrecht 3.

Beschwerdekammer (BEK)

(Berufungen im Übertretungsstrafverfahren, Beschwerden in Strafsachen und SchKG)

Die Beschwerdekammer erledigte 188 Verfahren (im Vorjahr 209). Sie betrafen 118 Verfahren in der *Strafrechtspflege* (wovon 12 kleine Berufungen: betreffend Strafgesetzbuch 4, Strassenverkehrsrecht 5, und übriges 3): Strafgesetzbuch 14, Strassenverkehrsrecht 7, übriges Strafrecht 5, Untersuchungsführung 2, Nichtanhandnahme von Strafverfahren 30, Einstellung von Strafverfahren 18, Zwangsmassnahmen 20 (wovon Untersuchungshaft 11, Beschlagnahme 5), Kosten- und Entschädigungsfolgen 6, unentgeltliche Rechtspflege / amtliche Verteidigung 4 und übriges Strafprozessrecht 12. Die 70 Erledigungen in *Schuldbetreibung und Konkurs* betrafen folgende Rechtsgebiete: Rechtsöffnung 34, Konkursöffnung 11, Liquidation 1, Arrest 2, andere SchKG-Sachen 1, SchKG-Beschwerden 18, Wahlfähigkeitszeugnis 1 und Ausstand 2.

Gerichtspräsident (GPR)

(Verfahrensleitung der Beschwerdeinstanz in Strafsachen, Präsidialsachen)

Der Gerichtspräsident (bzw. Vizepräsidenten) behandelte 19 Geschäfte (im Vorjahr 20). Die Erledigungen betrafen: Straffälle als Verfahrensleitung der Beschwerdekammer 9 (Art. 395 StPO: Übertretung StGB 1 und wirtschaftliche Nebenfolgen 8), Massnahmen im Zivilrecht 2, Massnahmen Immaterialgüterrecht 1, Visitationen / Amtsübergabe 2, Vereidigungen 3 und diverse 2.

Präsidium (PRD)

(Aufsichtssachen und Kanzleianstellungen)

Das Präsidium (bestehend aus dem Präsidenten und den Vizepräsidenten) behandelte 15 Geschäfte (im Vorjahr 15). Die Erledigungen betrafen: Allgemeine- und Disziplinaraufsicht 5, Entbindungen vom Amtsgeheimnis 1, Registrierung von Urkundspersonen 7 (vgl. aktuelles Register unter www.kgsz.ch/notare-und-urkundspersonen/urkundspersonenregister/), Erlass des Gerichtskalenders 1 und diverse 1.

2. Allgemeine Justizaufsicht und -verwaltung; Rechtshilfe

Justizverwaltungssachen in Zivil- und Strafsachen sowie Schuldbetreibung und Konkurs sind unter den jeweils zuständigen Kammern aufgeführt; im Übrigen wurden sie präsidial erledigt. Zahlreiche in der Justizaufsicht anfallende Fragen wurden zudem auch laufend angesprochen und wo möglich und zulässig formlos erledigt. Am 24. Oktober 2018 fand die *Kantonale Gerichtspräsidentenkonferenz* statt.

Kontakte und der gegenseitige Austausch von Meinungen mit den im Justizbereich bestehenden *Verbänden* wurden durch den Kantonsgerichtspräsidenten gepflegt.

Das Bundesgericht richtete am 19. Oktober 2018 die *Gesamtschweizerische Obergerichtspräsidentenkonferenz* in Bern aus. Am 5. Juni 2018 fand die *Obergerichtspräsidentenkonferenz der Zentralschweiz und der Kantone Zürich und Glarus* in Zug statt. An beiden Anlässen nahm die Gerichtsleitung teil.

Der Kantonsgerichtspräsident erstattete zu zahlreichen kantonalen und eidgenössischen Vorlagen *Vernehmlassungen* und *Mitberichte*.

Im Jahre 2018 wurden zudem insgesamt 112 *internationale und interkantonale Rechtshilfe-geschäfte* (vor allem als Zentralbehörde in Zivil- und Handelssachen) erledigt (vgl. Tabelle 6.01).

3. Personelles

Die Praktikumsstelle war während des ganzen Jahres besetzt.

Die Mitarbeitenden des Kantonsgerichts nahmen im Verlauf des Jahres an verschiedenen *Weiterbildungsveranstaltungen* teil.

4. Weiterzüge ans Bundesgericht

Das Bundesgericht behandelte im Jahre 2018 insgesamt 99 *Rechtsmittel* (im Vorjahr 83), mit denen Entscheide des Kantonsgerichts angefochten wurden. Davon wurden 3 Beschwerden in Strafsachen gutgeheissen (Vorjahr 8 Rechtsmittel ganz bzw. teilweise gutgeheissen).

Im Einzelnen handelt es sich um:

- 47 Beschwerden in Zivilsachen, wovon auf 25 nicht eingetreten, 19 abgewiesen und 3 zufolge Rückzugs oder Gegenstandslosigkeit abgeschrieben wurden;
- 52 Beschwerden in Strafsachen, wovon 3 gutgeheissen, auf 39 nicht eingetreten und 10 abgewiesen wurden.

Im Jahre 2018 wurden insgesamt 100 Rechtsmittel gegen Entscheide des Kantonsgerichts beim Bundesgericht eingereicht.

Die Geschäftslast nahm im Vergleich zum Vorjahr deutlich zu (anstelle von 58 Eingängen 89 Eingänge, was einem Zuwachs von mehr als 50 % entspricht). Die Anwaltskommission resp. der Präsident erledigte insgesamt 78 Dossiers (im Vorjahr 64 Dossiers). Die Anwaltskommission tagte im Berichtsjahr an 4 ganz- und 9 halbtägigen Sitzungen. Sie beurteilte im Jahr 2018 10 (im Vorjahr 11) Gesuche um Eintragung in das Anwaltsregister resp. in die EU/EFTA-Liste, wovon sie 6 guthiess, 1 Gesuch abwies und 1 Gesuch als gegenstandslos abschrieb; 2 Gesuche zogen die betreffenden Gesuchstellerinnen zurück. 3 Einträge im Anwaltsregister waren infolge Aufgabe der forensischen Tätigkeit zu löschen (das aktuelle Anwaltsregister und die EU/EFTA-Liste sind im Internet aufgeschaltet, <http://www.kgsz.ch/anwaltskommission/anwaltsregister>). Im Berichtsjahr gingen 9 Aufsichtsanzeigen ein (im Vorjahr 3), wovon die Anwaltskommission 7 erledigte. Im Weiteren wurden 4 Gesuche um Entbindung vom Berufsgeheimnis eingereicht (im Vorjahr 1); der Präsident der Anwaltskommission hiess 2 Gesuche gut und wies 1 Gesuch ab; 1 Gesuch zog der betreffende Gesuchsteller zurück. Weiter wurden 20 Gesuche um Zulassung zum Anwaltspraktikum eingereicht, von denen der Präsident alle guthiess (im Vorjahr 17). Im Berichtsjahr lagen insgesamt 48 Anmeldungen zur Anwaltsprüfung vor (im Vorjahr 47). Davon konnten 13 aus dem Protokoll ausgetragen werden: Die Anwaltskommission erteilte 7 Personen das Anwaltspatent und auferlegte 6 Personen eine Wartefrist von einem Jahr nach zweimaligem Misserfolg. Die Mitglieder der Anwaltskommission nahmen 13 mündliche Prüfungen an 6 Terminen ab (im Vorjahr ebenfalls 13 mündliche Prüfungen an 6 Terminen). Zusätzlich fand 1 Prüfungsgespräch zur Notarin statt und der Präsident hiess 1 Gesuch um Zulassung zur Notarenprüfung gut. 1 Notarenprüfung und 1 Prüfungsgespräch zum Notar sind pendent. Die Anwaltskommission führte 51 (im Vorjahr 43) schriftliche Prüfungen durch. Schliesslich beurteilte die Anwaltskommission insgesamt 16 Dossiers in Zusammenhang mit Anwaltsgesellschaften.

Die Geschäftsübersicht ist der Tabelle auf nachfolgender Seite zu entnehmen.

Anwaltskommission

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|---|-----------|-----------|------------|-----------|-----------|
| Anwaltsregister / EU/EFTA-Liste | | | | | |
| - Eintragung | 0 | 11 | 11 | 10 | 1 |
| - Löschung | 0 | 3 | 3 | 3 | 0 |
| Anwaltspraktikum | | | | | |
| - Praktikumszulassung | 0 | 20 | 20 | 20 | 0 |
| - ausserkantonale Einzelbewilligung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anwaltsprüfung | | | | | |
| - Anmeldung | 29 | 19 | 48 | | 35 |
| - Patent erteilt | | | | 7 | |
| - Wartefrist | | | | 6 | |
| - Rückzug | | | | 0 | |
| Notarenprüfung/Prüfungsgespräche | | | | | |
| - Anmeldung | 1 | 3 | 4 | | 2 |
| - Gutheissung | | | | 2 | |
| - Rückzug | | | | 0 | |
| Disziplinaraufsicht | 0 | 9 | 9 | 7 | 2 |
| Entbindung vom Berufsgeheimnis | 0 | 4 | 4 | 4 | 0 |
| Sonstiges | 0 | 20 | 20 | 19 | 1 |
| Total | 30 | 89 | 119 | 78 | 41 |

Tabelle 7.01

Sehr geehrte Frau Präsidentin, sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren Kantonsräte

Im Namen des Verwaltungsgerichts erstatten wir Ihnen gemäss § 70 des Justizgesetzes Bericht über die Geschäftstätigkeit im Jahre 2018.

Schwyz, im März 2019

Der Präsident des Verwaltungsgerichts
Dr. phil. /lic. iur. Achilles Humbel

1. Geschäftsgang

Der Eingang von insgesamt 514 Beschwerden und Klagen im Jahr 2018 bewegte sich im Bereich der Vorjahre (2017: 500; 2016: 517). In den Kammern I und III entsprach der Eingang mit 113 bzw. 235 Beschwerden/Klagen exakt demjenigen des Vorjahres, in der Kammer II waren zwei Eingänge weniger zu verzeichnen (111 gegenüber 113 im Vorjahr). Zugenommen haben hingegen die Beschwerden in der Kammer IV (Fürsorgerische Unterbringungen) mit 51 Eingängen gegenüber je 39 in den beiden Vorjahren nach einem Höchstwert von 56 Beschwerden im Jahr 2015. Vier Klagen wurden beim Schiedsgericht nach Art. 89 KVG eingereicht.

Die Eingänge in den einzelnen der Kammer I (Sozialversicherungen) zugeordneten Rechtsgebieten zeigten die üblichen Schwankungen. Im mehrjährigen Vergleich ist der Rückgang der Beschwerden bei der Invalidenversicherung von einer Spitze im Jahr 2013 (133 Eingänge) auf 74 im Berichtsjahr auffällig. In diesem Rückgang kann allenfalls ein Indiz dafür gesehen werden, dass die bei der Invalidenversicherung getroffenen gesetzlichen Massnahmen die angestrebte Wirkung auch erziel(t)en. Erwähnenswert ist auch, dass dieser Rückgang um 59 Beschwerden just der Differenz der gesamten Eingänge in der Kammer I im Vergleich der Jahre 2013 und 2018 entspricht (2013: 172; 2018: 113).

Bei den Eingängen in den Rechtsgebieten der Kammer II ergaben sich ebenfalls keine nennenswerten Auffälligkeiten. Hinzuweisen ist auf die Differenz von zehn Beschwerden (Berichtsjahr: 25; Vorjahr: 15) im Bereich der Krankenversicherung (unter Einschluss der Prämienverbilligung und der Zusatzversicherungen nach VVG), die sich gleichmässig (je 5 Beschwerden) auf die Prämienverbilligung und das übrige KVG beziehen.

In der Kammer III fällt die Zunahme der Beschwerden in Planungs- und Bausachen mit 74 Eingängen gegenüber 54 im Vorjahr auf. In dieser Zahl enthalten sind indessen auch sechs Zwischenbescheide, mit welchen über beantragte vorsorgliche Massnahmen/Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung zu befinden war. Dieser Zunahme steht ein Rückgang der Beschwerden im Ausländerrecht von 21 um zehn Eingänge auf 11 Eingänge gegenüber.

Die Kammern des Verwaltungsgerichts traten zu 56 Gerichtssitzungen (Vorjahr: 51), das Gesamtgericht zu einer Sitzung (Vorjahr: 0) zusammen. Dabei erfolgten auch 38 Beweisabnahmen (Anhörungen, Verhandlungen, sowie zwei Augenscheine).

Einzelrichterlich wurden 129 Entscheide getroffen (Vorjahr: 113); die Gerichtskammern beurteilten 361 Fälle (Vorjahr: 417). Das Gesamtgericht entschied über die Anstellung einer Gerichtsschreiberin und eines Gerichtsschreibers (vgl. nachstehend Ziff. 7 „Personelles“). Eine Anzahl von Fällen wurde auch im Berichtsjahr wiederum auf dem Zirkularweg entschieden (§ 44 Abs. 4 des Justizgesetzes). Insgesamt wurden im Berichtsjahr 492 Fälle (Vorjahr: 530) behandelt und erledigt.

Der Rückgang der Entscheide im Vergleich mit dem Vorjahr verteilt sich gleichmässig auf die verschiedenen Kammern (je 20 in den Kammern I und III, 10 in der Kammer II). Dies hat eine Zunahme der Pendenzen um 22 Beschwerden/Klagen von 114 im Vorjahr auf 136 zur Folge; sie liegen jedoch im Vergleich mit den Vorjahren (2016: 144; 2015: 137; 2014: 166) nach wie vor auf einem angemessenen Niveau.

438 (89 %) der Beschwerden und Klagen konnten innert weniger als sechs Monaten (Vorjahr: 443, 84 %), 469 (95 %) innert neun Monaten (Vorjahr: 492, 93 %) und 483 (98 %) innert eines Jahres (Vorjahr: 515, 97 %) entschieden werden. In neun Fällen betrug die Behandlungsdauer ein bis zwei Jahre (Vorjahr: 13).

Von den am Jahresende 2018 hängigen 136 Fällen (Vorjahr: 114) sind 105 (77.2 %) in den letzten vier Monaten des Berichtsjahres eingegangen (Vorjahr: 94 Fälle, 82.5 %). 31 Fälle sind älter als vier Monate (Vorjahr: 20), davon ist ein Fall überjährig (Vorjahr: 3).

2. Kantonales Schiedsgericht nach Art. 89 des Krankenversicherungsgesetzes

Im Jahr 2018 sind – erstmals seit 2011 – wieder Klagen (vier) eingegangen.

3. Schätzungskommission nach Enteignungsgesetz

2018 sind bei der Schätzungskommission, die gemäss § 17 des Justizgesetzes vom Verwaltungsgericht beaufsichtigt wird, vier neue Verfahren eingeleitet worden (Vorjahr: 1): zwei betreffen die Entschädigung, zwei ein Begehren um vorzeitige Besitzeseinweisung. 1 Fall konnte erledigt werden (Vorjahr: 1). Ende 2018 waren neun Fälle rechtshängig (sechs Entschädigungsfestsetzungen, eine materielle Enteignung und eine vorzeitige Besitzeseinweisung). Ein Fall datiert aus dem Jahr 2014, je zwei Fälle aus den Jahren 2015 und 2016.

4. Gesamtübersicht

Gerichtssitzungen

| | ganztägige Sitzungen | halbtägige Sitzungen | Total |
|-----------------------|----------------------|----------------------|-----------|
| Kammer I | 8 | 4 | 12 |
| Kammer II | 3 | 8 | 11 |
| Kammer III | 11 | 1 | 12 |
| Kammer IV | 2 | 19 | 21 |
| Gesamtgericht | 0 | 1 | 1 |
| Schiedsgericht KVG 89 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 24 | 33 | 57 |

Tabelle 10.01

Entscheide

| | K I | K II | K III | K IV | KVG 89 | Total 2018 | Total 2017 |
|--------------------------|------------|------------|------------|-----------|----------|------------|------------|
| Einzelrichterentscheide | 20 | 21 | 63 | 25 | 0 | 129 | 113 |
| Kammergerichtsentscheide | 98 | 86 | 151 | 26 | 0 | 361 | 417 |
| Gesamtgerichtsentscheide | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 |
| Total 2018 | 118 | 107 | 216 | 51 | 0 | 492 | |
| Total 2017 | 138 | 117 | 236 | 39 | 0 | | 530 |

Tabelle 10.02

Pendenzen Ende 2018

| | K I | K II | K III | K IV | KVG 89 | Total 2018 | Total 2017 ¹ |
|-------------------------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|------------|-------------------------|
| Eingänge vor 2018 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 | 3 |
| Eingänge Jan.-Juni 2018 | 1 | 9 | 6 | 0 | 0 | 16 | 12 |
| Eingänge Juli-Aug. 2018 | 0 | 2 | 10 | 0 | 2 | 14 | 5 |
| Eingänge im Sept. 2018 | 8 | 1 | 3 | 0 | 1 | 13 | 25 |
| Eingänge im Okt. 2018 | 5 | 3 | 14 | 0 | 0 | 22 | 20 |
| Eingänge im Nov. 2018 | 11 | 8 | 16 | 0 | 1 | 36 | 24 |
| Eingänge im Dez. 2018 | 5 | 8 | 21 | 0 | 0 | 34 | 25 |
| Total 2018 | 30 | 31 | 71 | 0 | 4 | 136 | |
| Total 2017 ¹ | 35 | 27 | 52 | 0 | 0 | | 114 |

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2017 und früher.

Tabelle 10.03

5. Einzelübersicht

Kammer I

Gegenstand

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| Invalidenversicherung insgesamt | 21 | 74 | 95 | 80 | 15 |
| Krankenversicherung (mit med. Sachverhalt) | 5 | 5 | 10 | 6 | 4 |
| Unfallversicherung | 7 | 31 | 38 | 30 | 8 |
| berufliche Vorsorge (nur Fälle mit med. Sachverhalt) | 2 | 3 | 5 | 2 | 3 |
| Militärversicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verschiedenes | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 35 | 113 | 148 | 118 | 30 |

Tabelle 10.04

Verfahrensdauer

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|---------------------|---------------|-----------|------------|------------|
| bis 1 Monat | 5 | 1 | 6 | 18 |
| 1 bis 2 Monate | 8 | 10 | 18 | 8 |
| 2 bis 4 Monate | 2 | 48 | 50 | 40 |
| 4 bis 6 Monate | 0 | 28 | 28 | 37 |
| 6 bis 9 Monate | 2 | 4 | 6 | 17 |
| 9 Monate bis 1 Jahr | 2 | 4 | 6 | 13 |
| 1 bis 2 Jahre | 1 | 3 | 4 | 4 |
| über 2 Jahre | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Total | 20 | 98 | 118 | 138 |

Tabelle 10.05

Entscheidungsergebnisse

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|---|---------------|-----------|------------|------------|
| Gutheissung (ganz oder teilweise) | 0 | 32 | 32 | 49 |
| Abweisung / Nichteintreten | 1 | 52 | 53 | 65 |
| Widerruf der angefochtenen Verfügung | 11 | 0 | 11 | 4 |
| Rückweisung an die Verwaltung | 0 | 14 | 14 | 14 |
| Rückzug des Rechtsmittels oder Gegenstandslosigkeit aus andern Gründen | 8 | 0 | 8 | 6 |
| Total | 20 | 98 | 118 | 138 |

Tabelle 10.06

Verwaltungsgericht

Kammer II

Gegenstand

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|---|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| Einkommens- und Vermögenssteuer (Staats- und Bundessteuern) | 4 | 15 | 19 | 10 | 9 |
| Güterschätzungen | 0 | 2 | 2 | 1 | 1 |
| Grundstückgewinnsteuer | 1 | 1 | 2 | 1 | 1 |
| Ordnungsbussen | 2 | 5 | 7 | 6 | 1 |
| Nach- und Strafsteuern | 5 | 1 | 6 | 6 | 0 |
| Perimeterbeiträge von Flur- und Wuhrgenossenschaften | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kausalabgaben (Gebühren, Beiträge, Ersatzabgaben) | 2 | 5 | 7 | 5 | 2 |
| Wehrpflichtersatz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Registrierungsgesuche von Vertretern nach § 15 Abs. 3 Verwaltungsrechtspflegegesetz | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| andere öffentliche Abgaben und Verfahrensrecht, Verschiedenes | 1 | 3 | 4 | 3 | 1 |
| AHVG | 3 | 10 | 13 | 13 | 0 |
| Ergänzungsleistungen | 2 | 15 | 17 | 14 | 3 |
| Familien- und Kinderzulagen | 0 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| Krankenversicherung- und Prämienverbilligung / Versicherungsvertragsgesetz | 2 | 25 | 27 | 21 | 6 |
| Arbeitslosenversicherung | 5 | 21 | 26 | 21 | 5 |
| Erwerbssersatzordnung | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| Berufliche Vorsorge (ohne med. Sachverhalte) | 0 | 3 | 3 | 1 | 2 |
| Total | 27 | 111 | 138 | 107 | 31 |

Tabelle 10.07

Verfahrensdauer

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|---------------------|---------------|-----------|------------|------------|
| bis 1 Monat | 11 | 8 | 19 | 28 |
| 1 bis 2 Monate | 4 | 22 | 26 | 29 |
| 2 bis 4 Monate | 5 | 37 | 42 | 33 |
| 4 bis 6 Monate | 1 | 8 | 9 | 11 |
| 6 bis 9 Monate | 0 | 8 | 8 | 3 |
| 9 Monate bis 1 Jahr | 0 | 2 | 2 | 4 |
| 1 bis 2 Jahre | 0 | 1 | 1 | 8 |
| über 2 Jahre | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Total | 21 | 86 | 107 | 117 |

Tabelle 10.08

Verwaltungsgericht

Entscheidungsergebnisse

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|--|---------------|-----------|------------|------------|
| Gutheissung (ganz oder teilweise) | 0 | 33 | 33 | 40 |
| Abweisung / Nichteintreten | 11 | 43 | 54 | 63 |
| Widerruf der angefochtenen Verfügung | 5 | 0 | 5 | 1 |
| Rückweisung an die Verwaltung zur Neuurteilung | 0 | 10 | 10 | 7 |
| Rückzug des Rechtsmittels oder Gegenstandslosigkeit aus andern Gründen | 5 | 0 | 5 | 6 |
| Total | 21 | 86 | 107 | 117 |

Tabelle 10.09

Kammer III

Gegenstand

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|---|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| Strassenverkehrsrecht (Administrativmassnahmen) | 4 | 49 | 53 | 51 | 2 |
| Wirtschaftspolizeirecht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Planungs- und Baurecht / Natur- und Heimatschutz / Umweltschutz | 20 | 74 | 94 | 54 | 40 |
| Übriges ZGB (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht etc.) | 6 | 34 | 40 | 30 | 10 |
| Gemeinde- und Korporationsrecht | 3 | 8 | 11 | 11 | 0 |
| Öffentliches Beschaffungsrecht | 0 | 8 | 8 | 4 | 4 |
| Enteignungsrecht | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| Vollstreckungsrecht | 0 | 4 | 4 | 2 | 2 |
| Land- und Forstwirtschaftsrecht | 0 | 2 | 2 | 1 | 1 |
| Staatshaftung | 0 | 4 | 4 | 3 | 1 |
| Strafvollzug | 1 | 7 | 8 | 8 | 0 |
| Ausländerrecht | 5 | 11 | 16 | 14 | 2 |
| Personal- und Besoldungsrecht | 3 | 2 | 5 | 2 | 3 |
| Sozialhilfe | 1 | 11 | 12 | 9 | 3 |
| Kant. Staatskirchenrecht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gesundheitsrecht | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Opferhilfe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verfahrensrecht und Verschiedenes | 8 | 21 | 29 | 26 | 3 |
| Total | 52 | 235 | 287 | 216 | 71 |

Tabelle 10.10

Verwaltungsgericht

Verfahrensdauer

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|---------------------|---------------|------------|------------|------------|
| bis 1 Monat | 39 | 17 | 56 | 62 |
| 1 bis 2 Monate | 13 | 32 | 45 | 36 |
| 2 bis 4 Monate | 5 | 56 | 61 | 57 |
| 4 bis 6 Monate | 1 | 26 | 27 | 45 |
| 6 bis 9 Monate | 1 | 16 | 17 | 29 |
| 9 Monate bis 1 Jahr | 1 | 5 | 6 | 6 |
| 1 bis 2 Jahre | 3 | 1 | 4 | 1 |
| über 2 Jahre | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 63 | 153 | 216 | 236 |

Tabelle 10.11

Entscheidungsergebnisse

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|---|---------------|------------|------------|------------|
| Gutheissung (ganz oder teilweise) | 2 | 39 | 41 | 50 |
| Abweisung / Nichteintreten | 15 | 105 | 120 | 131 |
| Widerruf der angefochtenen Verfügung | 5 | 1 | 6 | 6 |
| Rückweisung an die Verwaltung zur Neuurteilung | 0 | 8 | 8 | 8 |
| Rückzug des Rechtsmittels oder Gegenstandslosigkeit aus andern Gründen | 41 | 0 | 41 | 41 |
| Total | 63 | 153 | 216 | 236 |

Tabelle 10.12

Kammer IV

Gegenstand

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|------------------------------|----------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Fürsorgerische Unterbringung | 0 | 51 | 51 | 51 | 0 |

Tabelle 10.13

Verfahrensdauer

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|----------------|---------------|-----------|------------|------------|
| bis 1 Monat | 25 | 26 | 51 | 39 |
| 1 bis 2 Monate | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2 bis 4 Monate | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 25 | 26 | 51 | 39 |

Tabelle 10.14

Verwaltungsgericht

Entscheidungsergebnisse

| | Einzelrichter | Kammer | Total 2018 | Total 2017 |
|--|---------------|-----------|------------|------------|
| Gutheissung (ganz oder teilweise) | 0 | 7 | 7 | 6 |
| Abweisung / Nichteintreten | 7 | 19 | 26 | 14 |
| Widerruf der angefochtenen Verfügung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückweisung an die Verwaltung zur Neuurteilung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückzug des Rechtsmittels oder Gegenstandslosigkeit aus andern Gründen | 18 | 0 | 18 | 19 |
| Total | 25 | 26 | 51 | 39 |

Tabelle 10.15

Schiedsgericht nach Art. 89 KVG

Gegenstand

| | Alte | Neue | Total | Erledigt | Pendent |
|--|------|------|-------|----------|---------|
| Streitigkeiten zwischen Versicherern und Leistungserbringern | 0 | 4 | 4 | 0 | 4 |

Tabelle 10.16

6. Eidgenössische Rechtsmittelverfahren

Im Jahr 2018 wurden 65 Entscheide des Verwaltungsgerichts ans Bundesgericht weitergezogen (Vorjahr: 85). 12 dieser Weiterzüge beziehen sich auf Verwaltungsgerichtsentscheide, die noch im Jahr 2017 gefällt worden sind. In vereinzelt Fällen reichte das Verwaltungsgericht eine Vernehmlassung ein.

Das Schweizerische Bundesgericht fällte im Jahr 2018 71 Urteile (Vorjahr: 83), die sich auf Rechtsmittel bezogen, welche in den Jahren 2017 (35) und 2018 (36) beim Bundesgericht eingereicht worden waren. Sechs Beschwerden wurden gutgeheissen (Vorjahr: 9). Vier Fälle wurden zur ergänzenden Sachverhaltsabklärung / Neuurteilung ans Verwaltungsgericht (oder die Vorinstanz) zurückgewiesen (Vorjahr: 3). 60 Beschwerden wurden abgewiesen oder es wurde auf sie nicht eingetreten (Vorjahr: 69). Eine Beschwerde wurde infolge Rückzugs bzw. Gegenstandslosigkeit abgeschrieben (Vorjahr: 2).

7. Personelles

Per 31. Januar 2018 hat Gerichtsschreiberin MLaw Natascha Ofner das Verwaltungsgericht verlassen, um eine Stelle in ihrem Wohnkanton (Aargau) antreten zu können. Frau Ofner war seit dem 1. März 2012 als ordentliche Gerichtsschreiberin tätig, zunächst in einem 100%-Pensum, nach der Geburt ihres ersten Kindes seit dem 14. Oktober 2014 in einem 50%-Pensum.

Per 31. Dezember 2018 hat auch Gerichtsschreiber Rechtsanwalt MLaw Stefan Getzmann das Verwaltungsgericht verlassen und in die Advokatur gewechselt. Herr Getzmann war seit dem 11. April 2012 als ordentlicher Gerichtsschreiber in einem Vollpensum tätig. Während seiner Zeit als Gerichtsschreiber absolvierte er eine CAS Fachausbildung Haftpflicht- und Versicherungsrecht am Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis der Universität St. Gallen und erlangte das Rechtsanwaltspatent des Kantons Luzern.

Das Verwaltungsgericht verdankt das Schaffen und den Einsatz der beiden Mitarbeitenden und wünscht ihnen auf ihrem weiteren beruflichen Weg alles Gute.

Das Verwaltungsgericht wählte lic. iur. Anna Maria Rüesch-Wator als Nachfolgerin von Frau Ofner und MLaw Manuel Gamma als Nachfolger von Herrn Getzmann. Frau Rüesch-Wator war unter anderem von 2008 bis 2013 als juristische Mitarbeiterin beim Rechts- und Beschwerdedienst des Justizdepartements tätig. Herr Gamma war unter anderem vom Sommer 2014 bis Frühjahr 2016 als juristischer Mitarbeiter beim kantonalen Amt für Migration und vom Mai bis Oktober 2016 als Praktikant/ausserordentlicher Gerichtsschreiber am Verwaltungsgericht tätig. Das Verwaltungsgericht heisst beide willkommen.

